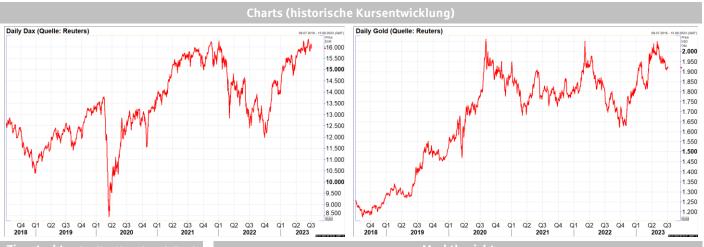


Marktüberblick am 06.07.2023

Stand: 8:53 Uhi

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd.	Futures/Rohstoffe/	Stand
Aktielilliuizes	Stallu	Vortag .	Jahresanfang	Ziliseli	Stanu	ggü. Vortag	Devisen	Stallu
Dax *	15.937,58	-0,63 %	+14,46 %	Rendite 10J D *	2,48 %	+2 Bp	Dax-Future *	16.042,00
MDax *	27.432,70	-1,40 %	+9,22 %	Rendite 10J USA *	3,93 %	+7 Bp	S&P 500-Future	4469,25
SDax *	13.358,10	-0,96 %	+12,01 %	Rendite 10J UK *	4,50 %	+8 Bp	Nasdaq 100-Future	15298,50
TecDax*	3.159,83	-0,81 %	+8,17 %	Rendite 10J CH *	0,95 %	+0 Bp	Bund-Future	132,38
EuroStoxx 50 *	4.350,72	-0,92 %	+14,69 %	Rendite 10J Jap. *	0,36 %	-1 Bp	VDax *	15,17
Stoxx Europe 50 *	3.963,82	-0,61 %	+8,54 %	Umlaufrendite *	2,55 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1919,58
EuroStoxx *	457,11	-0,83 %	+11,50 %	RexP *	431,52	+0,08 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	76,49
Dow Jones Ind. *	34.288,64	-0,38 %	+3,44 %	3-M-Euribor *	3,59 %	-2 Bp	Euro/US\$	1,0858
S&P 500 *	4.446,82	-0,20 %	+15,82 %	12-M-Euribor *	4,17 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8539
Nasdaq Composite *	13.791,65	-0,18 %	+31,77 %	Swap 2J *	3,88 %	-1 Bp	Euro/CHF	0,9737
Topix	2.277,08	-1,26 %	+21,90 %	Swap 5J *	3,32 %	+2 Bp	Euro/Yen	156,11
MSCI Far East (ex Japan) *	519,62	-0,79 %	+2,77 %	Swap 10J *	3,10 %	+5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,49
MSCI-World *	2.314,36	-0,30 %	+13,84 %	Swap 30J *	2,64 %	+6 Bp		* Vortag





Wirtschaftsdaten heute

EWU: Einzelhandelsumsatz (Mai)
DE: Auftragseingang Industrie (Mai)
USA: Handelsbilanz, JOLTS Anzahl offene Stellen (Mai), ADP Report Beschäftigte, ISM-Index Dienste (Jun)

Unternehmensdaten heute

Südzucker (Q1), Gerresheimer, Stolt-Nielsen, SUSE (Q2)

Weitere wichtige Termine heute

Polen: Zentralbank Zinsentscheid

Frankfurt, 06. Jul (Reuters) - Am Donnerstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge niedriger starten. Am Mittwoch hatte er 0,6 Prozent schwächer bei 15.937,58 Punkten geschlossen. Die Wall Street verbuchte ebenfalls leichte Abschläge. Anleger werden den sich zuspitzenden Handelsstreit zwischen den USA und China im Blick behalten. US-Finanzministerin Janet Yellen reist inmitten des Konflikts in die Volksrepublik. Signale vom US-Arbeitsmarkt werden die ADP-Zahlen liefern. Hierzulande stehen die deutschen Industrieaufträge an. Analysten erwarten im Schnitt einen Anstieg um 1,2 Prozent. Bei den Unternehmen legen der Linux-Spezialist Suse und der Verpackungshersteller Gerresheimer Quartalsergebnisse vor. Zudem ist der erste Börsengang in Deutschland seit fünf Monaten unter Dach und Fach. Die Aktien der Thyssenkrupp-Wasserstofftochter Nucera werden zu je 20 Euro ausgegeben. Thyssenkrupp Nucera wird damit mit 2,53 Milliar-

Die US-Börsen haben den Handel am Mittwoch nach der Feiertagspause mit leichten Abschlägen wieder aufgenommen. Die Laune trübten chinesische Wirtschaftsdaten und Exportkontrollen für bestimmte im Chipsektor benötigte Rohstoffe. Der Dow Jones verlor 0,4 Prozent auf 34.289 Punkte. Der technologielastige Nasdaq gab 0,2 Prozent auf 13.792 Punkte nach und der breit gefasste S&P 500 büßte ebenfalls 0,2 Prozent auf 4.447 Punkte ein. Die Veröffentlichung der Mitschriften der vergangenen US-Notenbanksitzung noch während des Handels spielte an der Wall Street eine nachgeordnete Rolle. Wie von Fed-Chef Jerome Powell bereits Ende Juni mitgeteilt, sehen die meisten seiner Kollegen bei den Zinsen noch Luft nach oben.

den Euro bewertet. Die Erstnotiz an der Frankfurter Börse ist für Freitag geplant.

Belastet von Kursverlusten im Technologiesektor haben die asiatischen Börsen am Donnerstag nachgegeben. In Tokio rutschte der japanische Leitindex Nikkei erstmals seit Ende Juni unter die psychologisch wichtige Marke von 33.000 Punkten und lag 1,7 Prozent tiefer bei 32.773 Punkten. Im Chipsektor sorgten Turbulenzen um das Start-Up-Unternehmen Socionext für Wirbel. Die Hauptaktionäre des seit Oktober an der Börse gelisteten Unternehmens, darunter Panasonic und die Development Bank of Japan, warfen ihre kompletten Anteile auf den Markt. Die Titel sind in diesem Jahr um 280 Prozent gestiegen - am Donnerstag war der Handel angesichts massiver Verkaufsorder ausgesetzt. Hinzu kam der sich zuspitzende Handelsstreit zwischen den USA und China. Die Börse in Shanghai lag 0,6 Prozent im Minus.



Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.